

## Ab Montag Angebote im Vitus-Bad

# Schwimmunterricht startet wieder



(Peter Sauer)

### Von Peter Sauer

---

EVERSWINKEL Gerade in letzter Zeit häufen sich die Badeunfälle in den Urlaubsgebieten, aber auch an heimischen Seen, Flüssen und Kanälen.

Ein Grund liegt darin, dass durch die Corona-Pandemie der Schwimmunterricht für längere Zeit ausgefallen war. Bislang. Im Vitus-Bad geht es nun endlich wieder los. Am Montag (23.) starten wieder die vielfältigen Angebote Schwimmen lernen zu können.

Die ortsansässigen Schulen Grundschule Alverskirchen, Grundschule Alverskirchen und Verbundschule Everswinkel nutzen das Bad wieder wie gewohnt.

### Verschiedene Angebote

Die Schwimmmeister des Vitus Bades bieten nun drei Grundkurse (Seepferdchen) plus einem Aufbaukurs an

Die Schwimmschule H2O erweitert das Angebot von elf auf 13 Kurse und sucht derzeit noch eine qualifizierte Kraft um weitere Kurse anbieten zu können. Die von Schwimmlehrerin Ina Hüging betreuten Kurse haben eine sehr lange Warteliste mit aktuell 350 Namen. Kein Wunder. Olympiateilnehmerin Hüging gewann 1997 die Deutsche Meisterschaft über 100 Meter Brust. Über 200 m Brust wurde sie 1999 Dritte und 2000 Vizemeisterin.

Des Weiteren nutzen das Bad weiterhin alle früheren Organisationen wie zum Beispiel DLRG, Wassergymnastikkurse, Aqua- Fitnesskurse oder die Osteoporose-

Damit bietet das Vitus-Bad eine breite Palette an verschiedenen Möglichkeiten an. In Summe stößt das Bad mit dem Kursangebot an seine Kapazitätsgrenzen.

### Gesellschaftliche Verantwortung

„Bedingt durch die Corona Krise konnte quasi ein ganzer Jahrgang nicht schwimmen lernen“, sagt Bernhard Feikus, Geschäftsführer der Gemeindewerke Everswinkel (GwE) im Gespräch mit dieser Zeitung. „Die Pause bei der Schwimmbildung birgt ein großes Gefährdungspotential, etwa wenn junge Menschen im Sommer an Gewässern im Urlaub oder zuhause unterwegs sind.“

Feikus will den Rückstand bei der Schwimmbildung nun so schnell und so gut wie möglich ausgeglichen wird. „Das ist unser gemeinsames Ziel mit allen Partnern des Vitus-Bades.“ Für den gelernten Ingenieur ist es eine gesellschaftliche Verpflichtung für Schwimmsicherheit zu sorgen.

Die Organisation des Vitus-Bades wurde nicht verändert: Es gelten die 3 Gs, Abstands und Hygieneregeln, es herrscht Maskenpflicht bis zur Dusche und im Bistro. „Die 3G-Regeln galten für uns auch in der Zeit, wo wir sie vom Gesetzgeber eigentlich gar nicht anwenden mussten“, sagt Bernhard Feikus, „die Gäste des Vitus-Bades haben das honoriert und haben Vertrauen zur Badeleitung, Sie fühlen sich gut geschützt. Das ist auch uns sehr wichtig.“ Im Gegensatz zu anderen Bädern gibt es im Vitus-Bad keine Zeit-Slots, also Zeit-Fenster, die man online buchen muss und in denen man ausschließlich das Bad besuchen darf. „Wir bieten Kundenservice durch hohe Flexibilität bei den Besuchszeiten, jeder kann bei uns ohne Anmeldung vorbeikommen.“

### Keine Zeit-Fenster

Der Geschäftsführer der Gemeindewerke ergänzt, dass es zu Stoßzeiten, wie Samstag- und Sonntagvormittag, zu längeren Wartezeiten kommen kann. „Ich empfehle das Frühschwimmen dienstags und donnerstags von 6 bis 8 Uhr“, sagt Feikus, „in der Mittagszeit ist es relativ ruhig“. Das Vitus-Bad bietet auch weiterhin Bahnschwimmen an. Vor Corona lag der Besucherrekord bei 1000 Gästen, jetzt bei 400. Im Durchschnitt kommen 275 Schwimmer.

„Events werden wir 2021 schweren Herzens nicht veranstalten“, sagt Bernhard Feikus auf Nachfrage. „Da wir 2022 aber unser 40-Jähriges feiern, laufen dafür die Planungen bereits auf Hochtouren.“

